

le 31. Mai

1903



GRAND HÔTEL

* ET HÔTEL D'EUROPE

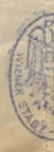
* TURIN

Hochachtungsvoll lieber Herr Doctor!

Indem ich mich das Bittende das
 Ihnen Dankbar angeschlossen, drückte
 ich die Hoffnung aus, daß Sie
 den beiliegenden Artikel in
 der nächsten Nummer der
 N. F. Zeitschrift abdrucken werden.
 Die verbindlichen Grüße von
 Lapan, sein ich beizufügen,
 immer in der besten Hoffnung

Wenn gelogen ist, daß
ich die N. Fr. Post
zuerst bringe.

Bei der Galaxuszeit kann
ich nicht mehr, sondern
habe den Schmerz darüber
überwinden, daß meine
beiden Galaxusnummern aus
Turin und Genua
in dieser Woche nicht
abgedruckt worden sind.
Ich setze aber, dießmal
nicht Ausgabe bei Ihnen
anzugehen.



Wie geht es Ihnen so hoffentlich
sehr bald Sie sind ^{dem} von den
Wochenenden des Winteres
baldig aufholt. Ich mich
hat es eigentlich erst im
Mai begonnen: die Zeit
von ^{von mir} diesem Monat in
Italien absolvierten Concerte
beläuft sich auf 21, davon ^{gutermaßen!}
vorwiegend in Trien und Mailand
zu 7. Nichtdastellungen sollen
ich mich dabei sehr wohl in-
genießen den wundervollen italieni-
schen Frühling.

Mein Sie herzlichst begrüßt
von Herrn ^{Freundhaftig} angeordnet
Bronislaw Huberman



lieben und gleichzeitig
das Maß der Dankbarkeit,
die ich für Sie, liebes
Frauent, sich selbst sagen,
noch um ein Leberstück
vergrößern.

Nachher bemerkt ist, dass
wie die anderen Minus
Zählungen die dortsenden
Crosibel oft im zwei
Sohn später werden gegeben
lassen, die sind natürliches
weise um zu wissen

